

Stadt Bramsche

Protokoll über die 1.Sitzung des Rates vom 10.11.2011 im Ratssaal, Hasestr. 11, 49565 Bramsche

Anwesend:

Bürgermeisterin

Frau Liesel Höltermann

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Helmut Bei der Kellen

zu TOP 18 abwesend 20:02 - 20:05 Uhr

Herr Ralf Bergander

Frau Roswitha Brinkhus

Frau Annegret Christ-Schneider

Herr Karl-Georg Görtemöller

Herr Klaus Kossak

Herr Christian Lübbe

Frau Anette Marewitz

Herr Oliver Neils

Herr Heiner Pahlmann

Herr Karl-Heinz Pilatus

Herr Lars Rehling

Herr Peter Remme

Herr Volker Schulze

Frau Ute Severit-Wobker

Herr Horst Sievert

Herr Markus Wahlers

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Gert Borcharding

Frau Monika Bruning

Frau Margareta Hartong

Frau Cornelia Hesselmann

Herr Rainer Höveler

Herr Heiner Hundeling

Herr Jürgen Kieseckamp

Frau Imke Märkl

Herr Rüdiger Paust

Herr Andreas Quebbemann

Herr Ernst-August Rothert

Frau Sylke Wehberg-Saatkamp

Mitgl. Frakt. B 90/DieGrünen

Herr Ufke Cremer

Frau Filiz Polat

Herr Gerd Rehling

Herr Dieter Sieksmeyer

Frau Annette Specht

Frau Dagmar Völkmann

Mitglied FDP-Ballmann Fraktion

Herr Werner Ballmann

Herr Jan Beinke

Mitglied Die LINKE

Herr Bernhard Rohe

Verwaltung

Herr Hartmut Greife

Frau Ruth Große-Brauckmann

Herr Udo Müller

Frau Dagmar Paschen

Herr Ulrich Willems

Protokollführer

Herr Harald Stuckenberg

Abwesend:

Beginn: 18:00 Ende: 20:45

Tagesordnung:

- 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Verpflichtung sowie Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren
- 3 Erklärung der Parteien zur Bildung von Fraktionen und Gruppen
- 4 Wahl des/der Ratsvorsitzenden
- 5 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 6 Neufassung der Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2011/2016 WP 06-11/835
- 7 Benennung des stellv. Ratsvorsitzes
- 8 Neufassung der Hauptsatzung WP 06-11/836
- 9 Anzahl der Beigeordneten im Verwaltungsausschuss WP 06-11/837
- 10 Bildung des Verwaltungsausschusses
- 11 Wahl der stellv. Bürgermeisterinnen/Bürgermeister
- 12 Bildung von Ratsausschüssen und Ausschüssen nach besonderen Rechtsvorschriften
- 12.1 Ermittlung der Sitzverteilung in den Ausschüssen und Besetzung der Ausschüsse durch die Fraktionen und Gruppen
- 12.2 Feststellungsbeschluss nach § 71 (5) NKomVG

- 13 Zuteilung und Benennung der Ausschussvorsitze
- 14 Bestimmung der Ortsvorsteher für die Ortschaften Balkum und Evinghausen und Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis
- 15 Wahl und Benennung von Vertretern der Stadt Bramsche in Verbänden, Vereinen Unternehmen und sonstigen Institutionen
- 16 Erklärung der Fraktionen und Gruppen
- 17 Bericht der Bürgermeisterin
- 18 Neuberechnung der Ortsratsmittel und Verfügungsmittel zur Wahlperiode 2011/2016 WP 06-11/828
- 19 Neufassung der Satzung über die Entschädigung der Mitglieder des Rates, der nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder, sowie der Ortsräte und Ortsvorsteher der Stadt Bramsche (Entschädigungssatzung) WP 06-11/839
- 20 Mittel für die kommunalpolitische Arbeit der Fraktionen gemäß § 57 NKomVG WP 06-11/840
- 21 Beantwortung Anfragen
- 22 Anregungen und Vorschläge
- 23 Fragestunde der Einwohner

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

BGM Höltermann begrüßt die Anwesenden und stellt fest dass RM Volker Schulze das älteste anwesende Ratsmitglied ist. RM Schulze erklärt sich bereit den Vorsitz zu übernehmen.

Er eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Verpflichtung sowie Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren

BGM'in Höltermann verpflichtet die Ratsfrauen und Ratsherren und weist sie auf ihre Pflichten nach §§ 40- 42 NKomVG hin.

TOP 3 Erklärung der Parteien zur Bildung von Fraktionen und Gruppen

Siehe Anlage.

TOP 4 Wahl des/der Ratsvorsitzenden

Die SPD-Fraktion schlägt RM Roswitha Brinkhus vor.

Es wird offen durch Handzeichen abgestimmt.

RM Brinkhus wird einstimmig gewählt.

TOP 5 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

RM Quebbemann stellt den Antrag, TOP 14 „Neufassung des Betriebsausschusses“ und TOP 15 „Bildung des Betriebsausschusses“ von der Tagesordnung zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: 20 dafür
19 Enthaltungen

Die Nummerierung der nachfolgenden TOPS verändert sich entsprechend um zwei Ziffern,

TOP 6 Neufassung der Geschäftsordnung für die Wahlperiode 2011/2016 WP 06-11/835

ESTR Willems erläutert die Änderungen in der Geschäftsordnung, die u.a. aufgrund des neuen Kommunalverfassungsgesetzes vorgenommen werden mussten.

RM Quebbemann weist auf ihm wichtige Veränderungen gegenüber der bisherigen Geschäftsordnung hin, insbesondere auf die Aufnahme von Bürgervertretern in Ausschüssen und darauf, dass der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt nun die Beschlusskompetenz für die Einleitung von Bebauungsplänen erhält. Zudem erwähnt er, dass nun geheime Abstimmungen möglich sind und dass Einwohnerfragestunden nun auch in den Ausschüssen vorgesehen sind.

RM Bergander weist daraufhin, dass es wichtig ist, die Bürgervertreter auch vernünftig einzubinden.

Es herrscht Einvernehmen, beide Geschlechtsbezeichnungen in die Geschäftsordnung und in zukünftige Normen einzuarbeiten.

Gemäß der Vorlage Nr. WP 06-11/835 fasst der Rat folgenden Beschluss:

Der Rat der Stadt Bramsche beschließt für die Wahlperiode 2011/2016 die anliegende Geschäftsordnung für den Rat, den Verwaltungsausschuss, die Ortsräte, die Ratsausschüsse und für die aufgrund besonderer Rechtsvorschriften gebildeten Ausschüsse der Stadt Bramsche.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7 Benennung des stellv. Ratsvorsitzes

Es werden gemäß § 3 Abs. 2 der Geschäftsordnung von der SPD-Fraktion RM Schulze und von der CDU-Fraktion RM Rothert als Stellvertreter der Ratsvorsitzenden benannt.

Der Feststellungsbeschluss erfolgt einstimmig.

TOP 8 Neufassung der Hauptsatzung WP 06-11/836

RM Quebbemann stellt den Antrag in § 3 Satz 1 „Besoldungsgruppe A 12“ in „Besoldungsgruppe A10“ und in § 3 Satz 2 Besoldungsgruppe A 10 in Besoldungsgruppe A 8 zu ändern.

RV Brinkhus lässt über diesen Änderungsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 20 dafür
18 dagegen
1 Enthaltung

RV Brinkhus lässt über die geänderte Hauptsatzung abstimmen

Abstimmungsergebnis: 20 dafür
17 dagegen
2 Enthaltungen

TOP 9 Anzahl der Beigeordneten im Verwaltungsausschuss WP 06-11/837

Gemäß der Vorlage Nr. WP 06-11/837 fasst der Rat folgenden Beschluss:

Für die Dauer der Wahlperiode 2011/2016 wird gem. § 74 (2), Satz 2 Nds. Kommunalverfassungsgesetz die Zahl der Beigeordneten im Verwaltungsausschuss der Stadt Bramsche um zwei auf 10 erhöht.

Abstimmungsergebnis: 38 dafür
1 Enthaltung

TOP 10 Bildung des Verwaltungsausschusses

Entsprechend der sich aus § 75 Abs. 1 NKomVG ergebenden Sitzverteilung benennen die Ratsfraktionen die Beigeordneten gemäß der Anlage zu diesem Protokoll.

Der Feststellungsbeschluss erfolgt einstimmig.

TOP 11 Wahl der stellv. Bürgermeisterinnen/Bürgermeister

Es werden Lars Rehling, Dagmar Völkmann und Gert Borchering vorgeschlagen.

Über diese Vorschläge wird als einheitlicher Wahlvorschlag abgestimmt.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen.

Abstimmungsergebnis: 38 dafür
1 Enthaltung

TOP 12 Bildung von Ratsausschüssen und Ausschüssen nach besonderen Rechtsvorschriften

TOP 12.1 Ermittlung der Sitzverteilung in den Ausschüssen und Besetzung der Ausschüsse durch die Fraktionen und Gruppen

Entsprechend der sich aus § 7 Abs. 2 NKomVG und §§ 11 und 12 der Geschäftsordnung ergebenden Sitzverteilung benennen die Ratsfraktionen die Mitglieder der Ausschüsse gemäß der Anlage zu diesem Protokoll.

TOP 12.2 Feststellungsbeschluss nach § 71 (5) NKomVG

Der Feststellungsbeschluss erfolgt einstimmig.

TOP 13 Zuteilung und Benennung der Ausschussvorsitze

Entsprechend der sich aus § 71 Abs. 8 NKomVG ergebenden Reihenfolge benennen die Ratsfraktionen die Vorsitzenden der Ausschüsse gemäß der Anlage zu diesem Protokoll.

TOP 14 Bestimmung der Ortsvorsteher für die Ortschaften Balkum und Evinghausen und Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis

Die CDU-Fraktion schlägt für die Ortschaft Balkum Gert Borchering vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die CDU-Fraktion schlägt für die Ortschaft Evinghausen Monika Bruning vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

BGM'in Höltermann beglückwünscht die beiden Ortsvorsteher und überreicht jedem eine Ernennungsurkunde.

TOP 15 Wahl und Benennung von Vertretern der Stadt Bramsche in Verbänden, Vereinen Unternehmen und sonstigen Institutionen

Entsprechend der sich aus § 71 Abs. 6 NKomVG und den jeweiligen für die Institutionen geltenden besonderen Regelungen benennen die Ratsfraktionen die Vertreter gemäß der Anlage zu diesem Protokoll.

Der Feststellungsbeschluss erfolgt einstimmig.

TOP 16 Erklärung der Fraktionen und Gruppen

RM Quebbemann erklärt, dass das Bündnis aus der CDU/FDP/Ballmann-Gruppe und der Fraktion B90/Die Grünen ein politisches Klima der Offenheit anstrebt. Er hofft, dass im Rat künftig eine angenehme Arbeitsatmosphäre über Parteigrenzen hinweg besteht.

Vorrangiges Ziel für das Bündnis ist die Haushaltskonsolidierung.

Eine Erhöhung der kommunalen Steuern wird ausgeschlossen.

Die Ausgaben für die laufende Verwaltungstätigkeit seien zu hoch. Insbesondere die Ausgaben für Stadtmarketing, Tuchmachermuseum und die Vergabe von Gutachten sollen auf Einsparmöglichkeiten überprüft werden..

Hinsichtlich des Personals wird ein transparentes Verfahren bei der Stellenbesetzung angestrebt.

Bezüglich der Schulen soll die Qualität jeder einzelnen Schule nach Möglichkeit gesteigert werden.

Im Sekundarbereich I sei die Einführung einer Oberschule oder IGS vorstellbar.

Bei den Kindergärten sei es wichtig, dass alle Ortsteile ausreichend versorgt werden.

Der Ausbau der Kinderkrippen soll weiter gefördert und die Beitragsstruktur beibehalten werden.

Es würden einheitliche Öffnungszeiten beim Bramscher Einzelhandel angestrebt. Die bisherigen kostenlosen Parkplätze sollen weiterhin bestehen bleiben.

Beim Tourismus sollten Synergien genutzt werden und die Infrastruktur des Hasesees ausgebaut werden.

RM Sieksmeyer stellt die inhaltlichen Schwerpunkte für die Grünen dar.

Es soll zeitnah eine weitere Fläche für einen Windpark ausgewiesen werden.

Dieser sollte unter Beteiligung der Stadtwerke in einer Genossenschaft betrieben werden.

Um das Ziel der Energieeinsparung voranzutreiben sollte die Straßenbeleuchtung schrittweise auf LED-Technik umgerüstet und die energetische Sanierung weitergeführt werden.

Bodenabbauvorhaben sollten eingeschränkt werden.

Initiativen für Mehrgenerationenhäuser und alternatives Wohnen sollen auch in den Ortsteilen gefördert werden.

In Ueffeln favorisiere man ein Baugebiet mit bis zu 30 Einheiten.

Grundsätzlich soll bei weiteren Bauvorhaben die Verdichtung Vorrang vor einer Erweiterung haben.

Es soll ein fahrradfreundliches Bramsche gestaltet werden, insbesondere eine Radverbindung zwischen Bramscher Berg und Gartenstadt geschaffen und einheitliche Vorfahrtregeln in den Kreisverkehren eingeführt werden.

Für einen barrierefreien Zugang zur Innenstadt möchte man die Kirchhofstraße zeitnah verbessern.

RM Bergander stellt heraus, dass die SPD die stärkste Kraft im Rat sei

Die SPD werde inhaltlich sachlich, so wie in der Vergangenheit, weiterarbeiten und die Arbeit der anderen Fraktionen kontrollieren.

Ein Großteil der von der neuen Mehrheit beschriebenen Ziele befänden sich im Wahlprogramm der SPD zur Kommunalwahl 2011.

Als weiteren wichtigen Schwerpunkt sieht die SPD die Förderung von Senioren.

RM Beinke stellt heraus, dass es wichtig sei junge Menschen einzubinden. Dazu zählt er auch, Angebote für Jugendliche vorzuhalten, insbesondere Diskotheken oder Nachtbusse nach Osnabrück.

Es sei wichtig, dass die städtischen Sporthallen weiterhin von den Vereinen unentgeltlich genutzt werden können.

Zudem wird ein zusätzlicher Jugendtreff in der Gartenstadt favorisiert.

RM Rohe fordert eine IGS.

Er möchte Jugendtreffs in allen Ortsteilen und einen Ausbau des ÖPNV.

Ein Baugebiet in Ueffeln ist aus seiner Sicht notwendig.

Zudem ist es wichtig, dass die Fußgängerzone barrierefrei gestaltet werden muss.

Er wird sich für die Einrichtung eines Sozialpasses einsetzen.

RM Ballmann stellt dar, dass der Maßstab für politische Entscheidungen das Wohl der Bürger sein müsse.

Er sei zwar gegen ein Industriegebiet in Engter, aber er ist nicht gegen ein Gewerbegebiet

Wichtig sei aber die Schutzinteressen der Bürger zu beachten.

Bestehende Betriebe müssen auch überprüft werden.

Ökologische Betriebe sollten bei Ansiedlungen immer vorgezogen werden.

TOP 17 Bericht der Bürgermeisterin

Der Bericht ist dem Protokoll als Anlage beigelegt.

TOP 18 Neuberechnung der Ortsratsmittel und Verfügungsmittel zur Wahlperiode 2011/2016 WP 06-11/828

RM Quebbemann stellt für die CDU-Fraktion, den Antrag die 10prozentige Kürzung herauszunehmen und die Regelung der Mittelverteilung zunächst auf das Jahr 2012 zu begrenzen.

RM Rohe unterstützt diesen Antrag.

RV Brinkhus lässt erst über den Antrag abstimmen, die 10prozentige Kürzung herauszunehmen.

Abstimmungsergebnis: 21 dafür
17 dagegen

RV Brinkhus lässt über den Antrag abstimmen, die Mittelverteilung nur für das Jahr 2012 festzuschreiben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

RV Brinkhus lässt über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen:

Der Rat beschließt die folgenden Neuberechnungen der Ortsratsmittel und Verfügungsmittel der Ortsbürgermeister für die Wahlperiode 2011/2016 (gültig ab Januar 2012) gem. § 93 Abs. 2 Nds. Kommunalverfassungsgesetz. Die 10prozentige Ansatzkürzung entfällt. Die Gesamtregelung gilt zunächst nur für das Jahr 2012.

Abstimmungsergebnis: 21 dafür
16 dagegen
1 Enthaltung

TOP 19 Neufassung der Satzung über die Entschädigung der Mitglieder des Rates, der nicht dem Rat angehörenden Ausschussmitglieder, sowie der Ortsräte und Ortsvorsteher der Stadt Bramsche (Entschädigungssatzung) WP 06-11/839

Zur o.g. Vorlage liegt ein Änderungsantrag (siehe Anlage) von der CDU/FDP/Ballmann-Gruppe als Tischvorlage vor.

RM Bergander beantragt eine Sitzungsunterbrechung, um den Antrag beraten zu können.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Sitzung wird unterbrochen.

Nach dem Wiederbeginn der Sitzung stellt RM Neils den Antrag, den vorliegenden Antrag der CDU/FDP/Ballmann-Gruppe mit folgender Änderung zu beschließen in § 3 (2) wird die Zahl der Fraktionssitzungen von 25 auf 18 reduziert.

RV Brinkhus lässt über den Antrag der CDU/FDP/Ballmann-Gruppe mit der von RM Neils beantragten Änderung abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 36 dafür
1 dagegen

2 Enthaltungen

TOP 20 Mittel für die kommunalpolitische Arbeit der Fraktionen gemäß § 57 NKomVG WP 06-11/840

Der Rat stimmt dem Beschlussvorschlag der Vorlage 840 mehrheitlich zu.

Abstimmungsergebnis: 36 dafür
2 dagegen
1 Enthaltung

Beschlussvorschlag:

Für die Aufgaben der Fraktionsgeschäftsführung erhält jede Fraktion einen monatlichen Betrag von 100,00 €
Zusätzlich wird zu diesem Zweck pro Ratsmitglied und Monat ein Betrag von 22,00 € den Fraktionen zur Verfügung gestellt.

TOP 21 Beantwortung Anfragen

-/-

TOP 22 Anregungen und Vorschläge

-/-

TOP 23 Fragestunde der Einwohner

Herr Kruckmann beschwert sich darüber, dass an der Ostlandstraße Fahrzeuge den Radweg blockieren würden.

In der Fritz-Erler-Straße wird eine Laterne durch eine Fichte verdeckt, so dass die Straße nicht mehr ausreichend beleuchtet ist.

Herr Beyer fragt, ob die Breite der Heywinkelstraße auf eine Fehlplanung zurückzuführen sei, da nicht ausreichend Aufstellfläche für wartende PKWs vorhanden sei.

LSBD Greife teilt mit, dass die Anfragen schriftlich von der Verwaltung beantwortet werden.

Höltermann
Bürgermeisterin

Roswitha Brinkhus
Vorsitzende

Harald Stuckenberg
Protokollführer